

Schwaz • 29. Mai 2024

## FÜR ALLE MUSIK- UND TANZBEGEISTERTEN DISCOABENDE IM JUGENDZENTRUM „YUNIT“ STARTEN

***Das Nachtleben in Schwaz ist seit längerer Zeit ein Punkt, der für Diskussionen sorgt. Die Stadtgemeinde Schwaz hat sich nun, gemeinsam mit dem städtischen Jugendzentrum „Yunit“, eine Lösung überlegt, damit junge Tanz- und Musikbegeisterte nicht aufs Ausgehen verzichten müssen. Jeden Freitag wird der Keller der Einrichtung für zwei Stunden zum Partyraum für 14- bis 18-Jährige, zudem findet ab Juni einmal im Monat an einem Samstag ein Discoabend für Ältere statt.***

### **Belebung des Nachtlebens gewünscht**

Immer wieder sehen sich Schwaz und die Umlandgemeinden mit der Frage nach einer Diskothek oder einem Nachtclub konfrontiert. Ausgehendmöglichkeiten fehlen im gesamten Bezirk, weshalb Bürgermeisterin Victoria Weber von dieser Art der Kompensation überzeugt ist: „Wir bieten zumindest eine Alternative in einer geschützten Atmosphäre.“ Bei freiem Eintritt sind jeden Freitag alle 14- bis 18-Jährigen ins Jugendzentrum Yunit eingeladen. Ein Stammgast des Yunit hat sich bereit erklärt, den Part des DJs zu übernehmen. So steht einem gelungenen Partyabend nichts mehr im Wege.

### **Schwazer Gastronom übernimmt Partys für Ältere**

Für die 16- bis 25-jährigen Schwazer:innen wird es ab 22. Juni ebenfalls eine Gelegenheit zum Tanzen geben. Einmal im Monat an einem Samstag steigt nämlich eine Party zu einem bestimmten musikalischen Thema. Während im Juni noch Hip Hop und Live Rap im Fokus stehen, ist es im Juli Drum ´n´ Bass. Die Organisation liegt dabei nicht direkt beim Team des Yunit, es konnte Simon Edelbauer, Geschäftsführer des Squaze im Rathaushof, für die Organisation dieser Abende gewonnen werden. Jugendreferentin Petra Lintner ist vom Projekt überzeugt: „Unsere Jugendlichen werden ständig kritisiert, und das oft nur, weil sie sich an öffentlichen Plätzen treffen möchten. Mit den Discoabenden schlagen wir zwei Fliegen mit einer Klappe: Wir bieten ihnen eine Gelegenheit, sich in einem geschützten Rahmen und ohne Konsumzwang zu treffen. Außerdem kompensieren wir so die ständige Frage nach dem fehlenden Nachtleben in Schwaz.“

Während der Partys für die 14- bis 18-Jährigen werden günstige, antialkoholische Getränke angeboten. Das reguläre Programm im Erdgeschoss des Jugendzentrums geht trotz der Disco im Keller für alle Nicht-Tanzwütigen weiter. Die Verpflegung während der Discoabende für die älteren Schwazer:innen wird von Simon Edelbauer abgewickelt und erfolgt losgelöst vom Alkoholverbot, das sonst im Yunit gilt und gemäß des bekannten Jugendschutzgesetzes.